

Am Morgen

SATB a cappella

Text: Lorenz Maierhofer

Musik: Lorenz Maierhofer

Ruhig fließend ♩ = ca. 80

S

mf

1. Am Mor-gen nach der lan-gen Nacht, Licht mu-ßen Au-gen
 2. Ihr ers-ter, hel-ler Strahl, er bricht spal-ten he-los die
 3. Was bringt der jun-ge Tag, ich frag', heu-te die Son-ne

A

mf

T

mp

1.-3. Oh, 1. Licht die mu-ßen Au-gen
 2. un-al-ter he-los die
 3. wem du-te wohl die Son-ne

B

mp *mf*

D m A Hm Em

Klavier
(für die Probe)

4

wach. Er ha- ben naht die Sonn' in Schlei-ern, blickt durchs feuch-te
 Zeit, d-tern flieht in al-te Schat-ten, Neu-es tagt und
 lacht? Si- chelt: „Viel kann sein und wer-den, hab da-bei an

wach Er- ha- ben naht die Sonn' in Schlei-ern, blickt durchs feuch-te
 Zeit, d-tern flieht in al-te Schat-ten, Neu-es tagt und
 lacht? - chelt: „Viel kann sein und wer-den, hab da-bei an

D Hm A G D

8 *mp* *mf*

Blät - ter - dach. 1.-3. Hm. blickt durchs feuch - te
 macht sich breit. „Hab' da - bei an dich ge - dacht.“
 dich ge - dacht.“

mp *mf*

Blät - ter - dach. Er - ha - ben naht d' ronn in, blickt durchs feuch - te
 macht sich breit. Das Ges - tern flieht in - t' schen, Neu - es tagt und
 dich ge - dacht.“ Sie lä - chelt: „Viel kann s' wer - den, hab' da - bei an

mp *mf*

Blät - ter - dach. 1.-3. Hm. 1. blickt durchs feuch - te
 macht sich breit. dich ge - dacht.“ 2. Neu - es tagt und
 dich ge - dacht.“ 3. hab' da - bei an

A A7 D G Gm6 D D

12 1./2. 3.

Blät - ter - dach. „Hab' da - bei an dich ge - dacht.“
 macht sich dich ge - dacht.“
 dich ge - dacht.“

Blät - ter - dach. dacht. „Hab' da - bei an dich ge - dacht.“
 macht sich dich ge - dacht.“
 dich ge - dacht.“

D D Hm G6 A A7 D



Am Abend

SATB a cappella

Text: Lorenz Maierhofer

Musik: Lorenz Maierhofer

Ruhig fließend ♩ = ca. 80

S

mf

1. Am A-bend, nach dem lan - gen Tag ei - Stim - mung mich noch
 2. Sie bli - cken ü - bers Däm - mer - meer, Schat - nach - sen lang und
 3. Was wohl die spä - te Stun - de bringt? mich der im Mond be -

A

mf

T

mp

1.-3. Uh, 1. ei - ne Stim - mung mich noch
 2. Was hat - ten wach - sen lang und
 3. ob ich der Mann im Mond be -

B

mp *mf*

D Gm A Hm Em

Klavier
(für die Probe)

4

wach: ich schau Mond und all den Ster - nen jen - seits - fern am
 breit, ich schon Kauz - und Eu - len - ru - fen geht in Grau und
 wacht? ich sein Lächeln, hör' ihn flüs - tern: „Wünsch' dir ei - ne

wach: ich schau zum Mond und all den Ster - nen jen - seits - fern am
 breit, ich schon Kauz - und Eu - len - ru - fen geht in Grau und
 wacht? ich seh' sein Lächeln, hör' ihn flüs - tern: „Wünsch' dir ei - ne

D Hm A G D

8 *mp* *mf*

Him - mels - dach. 1.-3. Uh, _____ 1. ... - sei - fern am
 Schwarz die Zeit. geht in Grau und
 gu - te Nacht!" Wünsch' dir ei - ne

Him - mels - dach. Ich schau zum Mond ... Ster - nen jen - seits - fern am
 Schwarz die Zeit. Und zwi - schen Kau - und ... Fu - ... en geht in Grau und
 gu - te Nacht!" Ich seh' sein Lä - cheln, ... ih ... us ... ern: „Wünsch' dir ei - ne

Him - mels - dach. 1.-3. Uh, _____ 1. ... jen - seits - fern am
 Schwarz die Zeit. 2. geht in Grau und
 gu - te Nacht!" 3. „Wünsch' dir ei - ne

A A7 D G Gm6 D E7 D

12 1./2.

Him - mels - dach. ... wünsch' dir ei - ne gu - te Nacht!"
 Schwarz die gu - te Nacht!"
 gu - te Nacht!"

Him - mels - dach. ... wünsch' dir ei - ne gu - te Nacht!"
 Schwarz die gu - te Nacht!"
 gu - te Nacht!"

D D Hm G6 A A7 D

